Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für das Master- bzw. Magisterstudium Ethik der Textkulturen im Elitenetzwerk Bayern an der Universität Augsburg und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

vom

08.06.2017

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. 2006, S. 245), das zuletzt durch durch § 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (GVBl. S. 369) geändert worden ist, erlässt die Universität Augsburg mit Wirkung auch für und gegen die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg folgende Änderungssatzung:

§ 1
Änderung der Prüfungsordnung

§ 26 der Prüfungsordnung für das Master- bzw. Magisterstudium Ethik der Textkulturen im Elitenetzwerk Bayern an der Universität Augsburg und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg vom 14. Mai 2014 wird folgender Abs. 3 angefügt:

„(3) [1]Die Magistervariante des Elitestudiengangs Ethik der Textkulturen ist zum Sommersemester 2017 aufgehoben. [2]Die Studierenden, die zum Zeitpunkt der Aufhebung in der Magistervariante des Elitestudiengangs Ethik der Textkulturen eingeschrieben sind, können ihr Studium dieser Prüfungsordnung zu Ende führen.“

§ 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. April 2017 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Erweiterten Universitätsleitung der Universität Augsburg vom 17.05.2017 und der Genehmigung der Präsidentin durch Schreiben vom 08.06.2017, Az. M – 230 - 1.

Augsburg, den 08.06.2017
I.V.

gez.

Prof. Dr. Werner Schneider
Vizepräsident

Die Satzung wurde am 08.06.2017 in der Universität Augsburg, Universitätsverwaltung, Zi. 2057, niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 08.06.2017 durch Anschlag in der Universität Augsburg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 08.06.2017.